

**Siebte Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung  
für das Fach Deutsch und Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (DiDaZ)  
im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg**

Vom 24. September 2015

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

**§ 1**

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Deutsch und Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (DiDaZ) im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 26. Februar 2009, zuletzt geändert durch Satzung vom 16. Januar 2015, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Satz 3 werden die Worte „der Philosophischen Fakultät“ gestrichen.
2. § 6 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
  - a) Der Satz „Das Examensmodul ist im Freien Bereich wählbar.“ wird gestrichen.
  - b) In der Tabelle werden in Zeile 13 (Modul Freier Bereich) die Worte „Freier Bereich“ durch das Wort „Examensmodul“ ersetzt.
3. In § 8 wird nach Abs. 4 folgender neuer Abs. 5 angefügt:

„(5) Bei der Wahl von Didaktik des Deutschen als Zweitsprache als Erweiterungsfach sind folgende Module abzulegen:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten <sup>1</sup>							Art und Umfang der Prüfung /Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
<b>Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache</b>	Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache	2				10	2							Klausur (90 Minuten)	0
	Theorie und Praxis der Sprachvermittlung				2		4								
	Sprache im Fachunterricht				2		4								
<b>Sprachsystem und Zweitspracherwerb</b>	Linguistische Grundlagen	2				10			2					Hausarbeit mit Praxisbezug (20-25 Seiten)	0
	Zweitspracherwerb				2				4						
	Sprachdiagnostik				2				4						
<b>Lehren und Lernen in der zweiten Sprache</b>	Vermittlung von Text- und Diskurskompetenz				2	15				4				Portfolio (ca. 30 Seiten) <sup>2</sup>	0
	Medien im DaZ-Kontext				2					4					
	Sprachgebrauch und Sprachvermittlung				2					4					
	Sprachvergleich unter didaktischen Aspekten				2					3					
<b>Sprachmodul 1</b>	Sprachkurs I		4			5	5						nach Maßgabe des Sprachenzentrums	0	
<b>Sprachmodul 2</b>	Sprachkurs II		4			5		5					nach Maßgabe des Sprachenzentrums	0	
<b>Praktikumsmodul</b>	Begleitveranstaltung				1	5					2		Praktikumsbericht (ca. 20 Seiten)	0	
	Praktikum										3				
<b>Summe:</b>		<b>4</b>	<b>8</b>		<b>17</b>	<b>50</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>5</b>				

<sup>1</sup>Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung. Natürlich kann das Studium auch zügiger absolviert werden.

<sup>2</sup>Das Portfolio enthält verschiedene theoretische und praktische Aspekte. Hinzu kommt eine Reflexion des Lernzuwachses. Je nach gewähltem Seminar können sich die Anforderungen unterschiedlich gestalten.“

## § 2

<sup>1</sup>Die Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2015 in Kraft. <sup>2</sup>Die Änderung unter der laufenden Ziffer 3 gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2015 / 2016 aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 22. Juli 2015 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst mit Schreiben vom 15. September 2015 Nr. IV.5-BS4067-PRA.106006.

Erlangen, den 24. September 2015

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger  
Präsident

Die Satzung wurde am 24. September 2015 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 24. September 2015 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 24. September 2015.